

**Erklärung zur Kooperation
für Zwischen- und Verwendungsnachweise**

Zuwendungsempfänger

Rechtsverbindlicher Name:	
Straße und Hausnummer:	
PLZ, Ort:	
Akronym des Projektes:	
Förderkennzeichen:	

Kooperationspartner:

Rechtsverbindlicher Name:	
Straße und Hausnummer:	
PLZ, Ort:	

Mit Zuwendungsbescheid vom _____ zum oben benannten Projekt stimmte das Umweltbundesamt der privatrechtlichen Weiterleitung der Zuwendung in Höhe von _____ € unter der Auflage zu, einen Kooperationsvertrag zu schließen, durch den die Einhaltung aller Vorgaben des Zuwendungsbescheides inkl. seiner Anlagen, einschließlich Finanzierungsplan und der ANBest-P sichergestellt wird.

Grundlage der Bewilligung der Zuwendung ist der zwischen den Kooperationspartnern abgestimmte Förderantrag für das Gesamtprojekt inkl. des Letter of Intent und des Finanzierungsplans des Kooperationspartners. Der Zuwendungsempfänger ist für die Prüfung des Zwischen- und Verwendungsnachweises des Kooperationspartners verantwortlich. Das Prüfergebnis ist in einem Prüfvermerk zu erfassen und der Akte des Projektes (den Projektunterlagen) beizulegen. Dem Umweltbundesamt wird seitens des Zuwendungsempfängers mit dieser Erklärung die Einhaltung aller Vorgaben der Verwendungsnachweisprüfung bescheinigt.

Der Zuwendungsempfänger ist verpflichtet zunächst seinen eigenen Zwischen- bzw. Verwendungsnachweis einzureichen. Die Zwischen- bzw. Verwendungsnachweise des Kooperationspartners und die dazugehörigen Prüfdokumentationen inklusive Prüfentscheidungen, Rechnungs-, Zahlungsbelege und die Vergabe- bzw. Beschaffungsunterlagen für Ausgaben sind aufzubewahren und erst nach Aufforderung des Umweltbundesamtes bei einer ggf. vertieften Prüfung einzureichen.

Erklärung zur Kooperation für Zwischen- und Verwendungsnachweise

Hiermit bestätigen wir, dass mit dem oben angegebenen Kooperationspartner ein Kooperationsvertrag mit Datum vom _____ (mehrstufiges Zuwendungsverhältnis) mit folgenden Angaben vereinbart wurde.

1. Rolle der Kooperationspartner (Koordinator, Partner)
2. der Zuwendungszweck (Projekttitle, kurze Beschreibung)
3. die Finanzierungsform (Die Finanzierung erfolgt als nicht rückzahlbare Zuwendung.)
4. die Finanzierungsart (Fehlbedarfsfinanzierung/Anteilfinanzierung)
5. Laufzeit
6. Arbeitsplan
7. Finanzierungsplan des Kooperationspartners: Ausgaben, Eigenmittel und beantragtes Fördervolumen
8. Nutzungsrechte der Projektergebnisse
9. Einhaltung der ANBest-P und ggf. weiterer aus dem Bescheid folgenden Regelungen
10. Festlegung des Zeitpunktes, bis zu dem der Kooperationspartner den Zwischen- und Verwendungsnachweis beim Zuwendungsempfänger vorzulegen hat
11. die Abwicklung der Maßnahme und die Prüfung der Verwendung der Zuwendung.
12. den Rücktritt vom Vertrag aus wichtigem Grund. Ein solcher ist insbesondere gegeben, wenn
 - die Voraussetzungen für den Vertragsabschluss nachträglich entfallen sind
 - der Abschluss des Vertrages durch Angaben des Kooperationspartners zustande gekommen ist, die in wesentlicher Beziehung unrichtig oder unvollständig waren
 - der Kooperationspartner bestimmten - im Vertrag im Einzelnen zu nennenden - Verpflichtungen nicht nachkommt
 - die Fördermittel zweckwidrig verwendet werden.
13. die Anerkennung der Gründe für einen Rücktritt vom Vertrag, der Rückzahlungsverpflichtungen und der sonstigen Rückzahlungsregelungen durch den oder die Kooperationspartner
14. die Verzinsung von Erstattungsansprüchen

**Erklärung zur Kooperation
für Zwischen- und Verwendungsnachweise**

Uns ist bewusst, dass bei der Weiterleitung einer Zuwendung der Zuwendungsempfänger als Erstempfänger gegenüber dem Umweltbundesamt für die gesamte Koordination, Verwaltung, Durchführung und die Erfolgskontrolle der Maßnahme(n) verantwortlich ist. Insbesondere haftet er für die zweckentsprechende Mittelverwendung, die Einhaltung der ANBest-P und der im Bescheid und dessen Anlagen zusätzlich formulierten Auflagen sowie für eine ordnungsgemäße Nachweisführung der Kooperationspartner.

Gegebenenfalls zu erstattende Fördermittel werden vom Umweltbundesamt beim Zuwendungsempfänger eingezogen, unabhängig davon, bei welchen Kooperationspartnern die Ursache dafür liegt.

Hiermit bestätigen wir weiterhin die Einhaltung aller Vorgaben des Zuwendungsbescheides und seiner Anlagen, einschließlich Finanzierungsplans des Kooperationspartners und der ANBest-P.

Prüfvermerke, Zahlungsanforderungen, Beleglisten Rechnungs-, Zahlungsbelege und die Vergabeunterlagen des Kooperationspartners sind in der Projekakte veraktet.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift des Zuwendungsempfängers

Das gezeichnete Dokument ist als Anlage zum Zwischen- und Verwendungsnachweis in profi-Online hochzuladen oder für Projekte ohne profi-Online Zugang als E-Mailanhang zu senden.